

## DX-Splitter

Weitere wöchentlich erscheinende DX-Meldungen erhalten Sie durch das DX-MB (Bestellung beim DARC – Post: Lindenallee 4, 34225 Baunatal, E-Mail: [darc@darc.de](mailto:darc@darc.de)) Beiträge für die Rubrik „DXtra“ sind stets willkommen.

**3B7, Agalega & St. Brandon:** Meist beachtet dürfte vom 7.–24.9. die international besetzte Expedition der „5-Stars-DXer“ sein. Unter 3B7C wird St. Brandon (IOTA AF-015) besonders auf den unteren Bändern in die Luft gebracht. Mit im „Boot“ sind die Operateure 9M6DXX, DK7YY, DL7AKC, EI5DI, G0OPB, G3BJ, G3IZD, G3NHL, G3NUG, G3SVL, G3XTT, G4TSH, K3NA, N6HC, N2BB, SM5GMZ, G3USR, GM3POI und N6OX. QSL via G3NUG.

**8P, Barbados:** G3RWL ist vom 23.9.–13.10. unter 8P6DR zu arbeiten.

**8Q7, Maledives:** G7COD beabsichtigt, zwischen dem 1.–15.9. unter 8Q7AK von Embudu (IOTA AS-013) QRV zu werden. Als weiterer möglicher Zeitraum wird der 30.9.–12.10. genannt.

**9A, Croatia:** 9A/IK5WWA ist noch bis 1.9. auf Solta (IOTA EU-016). Besuche auf Balkun (CI-155), Grmej (CI-395), Komicic (CI-neu), Polebrnjak (CI-394), Radula (CI-206), Saskinja (CI-396) und Stipanska (CI-213) sind möglich. QSL via Heimatrufzeichen.

**9U, Burundi:** Die Crew um DL7DF aktiviert vom 26.9.–9.10. unter 9U0A eines der seltensten Gebiete Afrikas. Zum Team gehören neben DL7DF auch DK1BT, DL4WK, DL7UFN, DL7UFR und SP3DOI. Der Schwerpunkt wird auch hier auf den unteren Bändern und im digitalen Bereich liegen. Bestätigungen gehen über DL7DF.

**A3, Tonga:** ZL1AMO plant Ferien auf Apia. Gelegentlich möchte er sich vom 27.8.–17.9. die Zeit mit etwas CW und SSB vertreiben. Eventuell kann er mit seinem alten Rufzeichen A35EA QRV werden.

**C5, Gambia:** ON7YK möchte vom 14.–27.9. unter C56YK von 80 m bis

6 m in SSB arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen.

**FP, St. Pierre & Miquelon:** Im Zeitraum 13.–18.9. können FP/K9MDO (CW/RTTY) bzw. FP/W9ILY (SSB) auf IOTA NA-032 gearbeitet werden. Es wird keinen 24-Stunden-Betrieb geben. QSL an das jeweilige Homecall. Außerdem werden die Logs ins LoTW geladen.

**GD, Isle of Man:** Hinter MD0LON verbirgt sich DF1LON. Er funkt vom 6.–10.9. in CW und SSB von der Insel inmitten der Irischen See.

**GJ, Jersey:** Zwischen dem 3. und dem 7.9. ist eine Gruppe unter GH6UW/P (QSL via M0BLF) von Les Minquiers (IOTA EU-099) zu hören. Betrieb von Jersey (IOTA EU-013) ist ebenfalls mit individuellen Rufzeichen vorgesehen.

**GM, Scotland:** MM0BQI/P bringt vom 1.–3.9. Lunga Island (Treshnish Isles, IOTA EU-108) auf 17 m bis 80 m in die Luft. Zweite Station wird im Zeitraum 15.–22.9. Tanera Mor (Summer Isles, IOTA EU-092) sein.



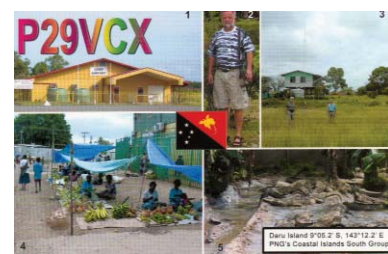
**KH8, American Samoa:** A35RK macht vom 30.8.–5.9. Kurzbesuch bei AH8LG und AH8A. Eventuell arbeitet er dann unter KH8/KK6H.

**KH9, Wake:** Überaus selten aktiviert und obendrein schwer zu arbeiten ist das Wake-Atoll. Die angekündigte Operation von W4CK unter K9W wurde Anfang August leider auch abgesagt.

**KL7, Alaska:** Einen Kurzbesuch auf IOTA NA-041 unternimmt K6VVA/KL7 vom 7.–9. September. Rick aktiviert Revillagigedo Island auf 17 m, 20 m, 30 m, und 40 m, vorwiegend in Telegrafie. QSL via N6AWD.

**J3, Grenada:** DL7VOG ist vom 27.8.–16.9. mit vorangestelltem J3-Präfix QRV. Bis 31.8. funkt er von der Hauptinsel IOTA NA-024. Danach ist sein Standort

auf Carriacou Island (IOTA NA-147). Gerd arbeitet wie immer mit IC-706 an einer Butternut HF9V in seinen bevorzugten Betriebsarten CW und RTTY. Es werden alle verfügbaren Bänder von 160 m bis 6 m bedient. Sein altes Call J38GU erhielt er leider nicht wieder zugeteilt. Für Gastlizenzen gibt es nur noch J3 und Schrägstrich vor dem eigenen Rufzeichen. Die grüne Inselrepublik gilt als zweitgrößter Muskat-



nusslieferant und hat bei einer Größe von 340 km² nicht ganz einhunderttausend Einwohner. Gerd verschickt die QSL sicher sowohl via Büro als auch di-

rekt. QSL-Abforderung via E-Mail an [qsl@dl7vog.de](mailto:qsl@dl7vog.de) sind auch möglich.

**OZ, Denmark:** OZ/DF8HS ist noch bis 8.9. auf Samsø (IOTA EU-172). OM Bernd, DL8AAV, ist vom 17.–29.9. wieder von Læsø (IOTA EU-088) aktiv.

**P2, Papua New Guinea:** Nicht nur IOTA-Freunde werden sich über die Expedition von SM6CVX, G3KHZ, G4EDG und CT1AGF nach Nukumanu (IOTA OC-284) freuen. Vom 23.–29.9. ist Betrieb unter P29VCX geplant. Zwar wird man auf allen Bändern mit drei Stationen sowie Dipol- bzw. Vertikalantennen (zwei davon mit Endstufe) QRV, besonderes Augenmerk soll aber auf 80 m und 160 m gerichtet sein. Zweites Ziel ist unter P29NI vom 30.9.–5.10. die Insel Takuu (OC-283). Abschie-



ßend geht es vom 6.–9.10. nach Tulun (IOTA OC-256). Für letztere Operation wird das Rufzeichen noch nachgereicht. QSL für P29NI via G3KHZ und für P29VCX via SM6CVX.

Papua-Neuguinea ist seit 1975 von Australien unabhängig. Neben Englisch sprechen die fast fünf Millionen Einwohner ca. 750 Papua-Sprachen. Noch heute sind einige Inseln bzw. Landesteile völlig isoliert.

**P4, Aruba:** Die OMs Bob/W3BTX (P49T) und Roy/W3TEF (P4/W3TEF) haben das Rufzeichen P41USA für den Zeitraum 1.–15.9. erhalten. Sie wollen damit an den 11. September 2001 erinnern. QSL via W3TEF.

**SV, Greece:** Skopelos (IOTA EU-072) ist vom 10.–20.9. Standort der Stationen SV8/OK1MBZ und SV8/OK1MKI. Es wird ausschließlich in CW gearbeitet.

**SV9, Crete:** G0SGB funkt vom 12.8.–5.9. mit vorangestelltem SV9 von IOTA EU-015. QSL nur direkt.

## QSL via

3Z90ZIM	SP5ZIM	R100AK	RW4HB
5B4NC	5B4KH	R30ZF	RV9CVA
600OF	ON4TA	R11GK	RV1AQ
8P6EQ	W3AE	RK0YWA/P	RA0WA
9A/W1ADX	IN3DEI	RS90	UA90BA
AT0B	VK2BNG	SA25QW	SK6QW
	(direkt)	SM2M	SM2LIY
C4MG	5B4KH	SY8AN	W3HMK
CN2GE	F50GE	TM5VIN	P9KH
CN2TM	F4BCG	TM0FIL	F6KPO
E51AKY	HL5KY	TO1YR	FM1HN
E51ASN	HL5KY	UE1NLO	RN1NA
E51BTF	HL5KY	UE1OTA/1	RZ1OA
EG1SMP	EA2BT	UE1RLH/1	RA1QY
EG5CMC	EA5CMC	UE3SFF/1	RU3SD
EI2ET	DK2PZ	UE4CGT	UA4CDV
EJ/GORTN	GI0RTN	UE60SWA	UA0SR
FW0LY	OM2SA	UE0LAA	UA0LCZ
FW0MO	OM2SA	V36M	W1JJ
G3RCV/P	G4DFI	VK1GG	VK1TX
GB100J	G0REL	VO1GAM	VO1MX
HH2FYD	F6FYD	VP6AL	ZL1UFB
HF63PW	SP5KCR	VP6TD	ZL2HGR
HS1CHB	E21EJC	VP2VEA	W5PF
II1TS	IZ1GJK	VU2NGB	VK2BNG
II81PY	I8ACB		(direkt)
II01PY	I0NZK	XE3RBA	EB7AEY
IP21PY	IZ2AZ		(direkt)
IR01PY	IZ0HTW	XR4C	CE6AMN
J79PAK	HB9CUA	XX9TJS	JM1LJS
K4I	A14U	XX9TTR	VR2RR
N7C	N7HG	YT2T	4N1JA
NY4A	A14U	Z360M	Z37M
PY1/DJ4CW	A14U	ZF2DK	K2DBK

**VE, Canada:** OM Jürgen meldet sich vom 6.–13.9. als VO2/NF6J von Battle Island (IOTA NA-044). QSL via DL7RV.

**VP5, Turks & Caicos:**

VP5/W1AI funkt vom 1.–8.9. von

NA-002 und bestätigt via homecall.

**ZK2, Niue:** DL2AH ist vom 29.9.–12.10. mit FT-897 und Loopantennen im Gepäck aus dem Pazifik QRV. Er plant Funkbetrieb in SSB und RTTY auf den Bändern 40 m bis 10 m. Nach Niue geht es weiter in Richtung Chatham (ZL7) und Norfolk (VK9N).

## Vorschau Oktober

JA8BMK beabsichtigt, Ende Oktober mehrere Tage unter T31XX von Kanton (IOTA OC-043) aktiv zu werden. Voroder nachher ist es denkbar, dass er als T33ZZ von Banaba funkt.

JA1XGI hat angekündigt, mit dem Rufzeichen VK9GLX von Lord Howe zu arbeiten.

## Neues aus Rwanda

Seit Juli sollen in 9X wieder Lizenzen ausgegeben werden. DL8YA berichtet, dass er sein altes Rufzeichen 9X5SP wieder zugeteilt bekam.

## Von T9 zu E7

Die Republik Bosnien und Herzegovina hat antragsgemäß von der ITU die Präfixserie E7A–E7Z erhalten. Es ist beabsichtigt, damit eine einheitliche Verfahrensweise bei der Nutzung von Rufzeichen im gesamten Staatsgebiet zu erreichen.

## Burundi nachgefragt

Zu den wenigen Operationen, die in den 90er Jahren anerkannt wurden, zählt die von Baldu, DJ6SI. Er war vom 9.–17.11.93 unter 9U5DX QRV. Probleme mit der Anerkennung traten für diverse Rufzeichen ab Januar 1994 auf. 4U9U hingegen zählte auch nach diesem Datum. In den vergangenen Jahren gab es nur wenige groß angelegte Aktivitäten. Einige Rufzeichen wurden dabei mehrfach ausgegeben. Nennenswerte anerkannte Aktivitäten waren die von 9U5D und 9U0X.

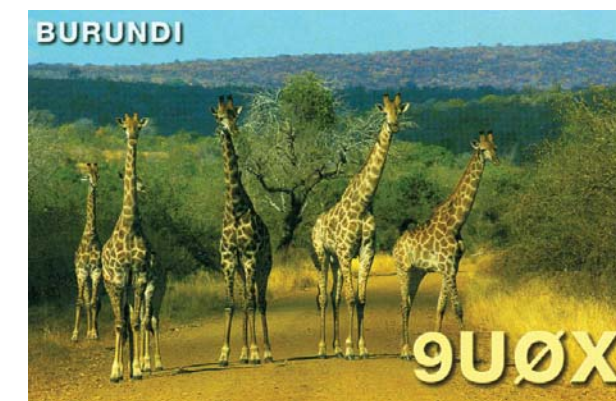
Ein jahrelang währender blutiger Bürgerkrieg konnte erst in den vergangenen Monaten eingedämmt werden. Man kann daher keinesfalls davon sprechen, dass das Land einfach zu bereisen sei. Die nun geplante Expedition unter 9U0A wird mit Sicherheit viele potentielle QSO-Partner haben.

## CQ WW DX RTTY

Am letzten Septemberwochenende haben sich 4K8F, E21YDP, OH0Z (via W0MM) und WP3C (via W3HMK) zur Contestteilnahme angesagt.

## DXCC anerkannt

Die Expeditionen J52UAR, BS7H und 9U0X (alle 2007) werden für das DXCC-Diplom der ARRL anerkannt.



## QSL-Nachrichten

FW0LY und FW0MO bestätigen auch via LoTW. Das 3Y0X-Log ist nun ebenso wie das von VU7LD im Logbook of the World abgelegt. Alle VK9DNX-Direktwünsche wurden inzwischen erledigt.

Der QSL-Versand für 4A3IH soll ab Mitte August beginnen.

Die folgenden Meldungen erreichten uns über das W3-Incoming-QSL-Büro: K3PD hat seine Vermittlung für 4L0ABC, 4L0G, 4L0HQ, 4L2M, 4L4BBC, FM1HN und FM1II eingestellt. Das W3-QSL-Büro ist bislang nicht in der Lage, für K3IPK bestimmte QSL für Aktivitäten aus 6W zuzustellen. Er beantwortet offenbar ausschließlich direkt. Karten für N3BNA mit QTH in 9Y4, ZP und HH gehen via KA2AEV. W3HC vermittelt für PS2T und ZW5B nur direkt. KL7J hat seinen Manager N3SL angewiesen, Büroakten nicht zu beantworten.

Vielen Dank für die DX-Informationen an DE0MST, DJ6SI, DJ9ZB, DK7YY, DL15BF, DL4BBJ, DL7VOA, DL7VOG, F5NQL, GDXF, IOTW, MDXC, NG3K, OPDX, The Daily DX, 425DXN und andere.



Beiträge für „DXtra“ an:

Enrico Stumpf-Siering,  
DL2VFR  
Hinter den Höfen 4  
27305 Süstedt  
Fax (07 21)  
1 51 44 45 21  
[dl2vfr@darc.de](mailto:dl2vfr@darc.de)

## DX-Revue im Internet

Aktivität/Rufzeichen	URL
3B7C	<a href="http://www.3b7c.com">www.3b7c.com</a>
Ausbreitungsvorhersagen (einfache Software, Auswahl)	<a href="http://www.g4ilo.com/voaprop.html">www.g4ilo.com/voaprop.html</a> <a href="http://www.dxtatlas.com/HamCap">www.dxtatlas.com/HamCap</a> <a href="http://www.qsl.net/w6elprop">www.qsl.net/w6elprop</a>
K6VVA/KL7, IOTA NA-041	<a href="http://www.k6vva.com/iota/na041">www.k6vva.com/iota/na041</a>